

Chefs de Réception übernehmen im Front- und Back-Office von Betrieben eine zentrale Fach- und Führungsfunktion. Sie gestalten das Kundenerlebnis entlang der Guest Journey und sorgen dafür, dass die Abläufe im Empfangsbereich, in der Administration sowie in der Kundenbetreuung reibungslos, qualitätsorientiert und wirtschaftlich umgesetzt werden.

Ihr Arbeitsgebiet umfasst die Koordination von Front- und Back-Office-Prozessen, die professionelle Betreuung von Kundinnen und Kunden, den Einsatz digitaler Hotel-Technologien, die Umsetzung von Verkaufsprozessen sowie die Auswertung betrieblicher Kennzahlen. Sie arbeiten an Schnittstellen zwischen Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden, internen Bereichen, externen Partnern und weiteren Anspruchsgruppen.



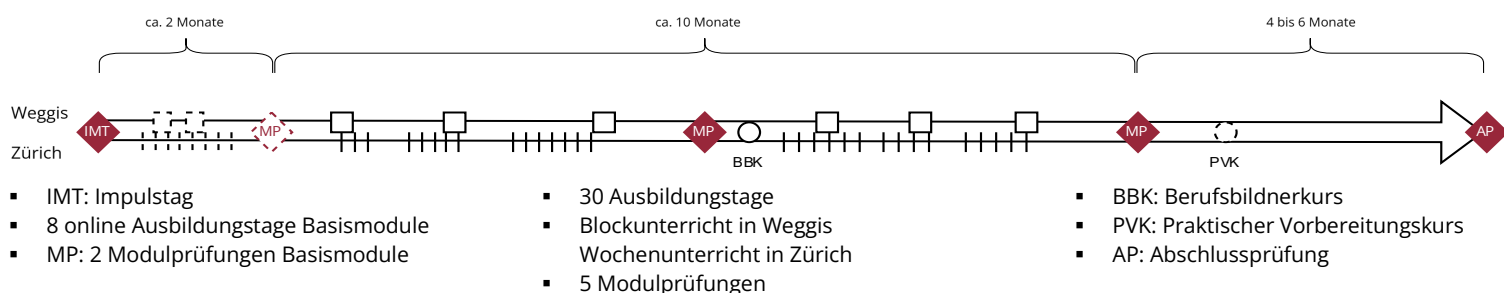
Voraussetzungen für die Zulassung zur Abschlussprüfung:

- eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Kauffrau/Kaufmann oder einen gleichwertigen Abschluss.
- mind. drei Jahre Berufserfahrung nach der Lehre, wovon mind. ein Jahr im Bereich Empfang/Administration
- Alternativ eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) plus vier Jahre Berufspraxis im Bereich Empfang/Administration
- Niveau C1 in der jeweiligen Unterrichtssprache wird empfohlen
- Nachweis aller erforderlichen Modulabschlüsse oder Gleichwertigkeitsbestätigungen
- Absolvierter Ausbildungskurs für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner

Die Module im Überblick:

- Front Office & Administration
- Marketing & Verkauf II
- Betriebsorganisation
- Führung
- Finanzen II
- **Basismodule:**
Finanzen I und Marketing & Verkauf I für Teilnehmer ohne EFZ als Kauf-
frau/Kaufmann

Ablauf des Lehrgangs vom Impulstag bis zur Abschlussprüfung:



Kostenübersicht

	Rechnungsbetrag	Subvention L-GAV ¹	Bundesbeitrag ²	Restbetrag
Basismodule inkl. Modulprüfungen	CHF 1'900.00	CHF 760.00	CHF 950.00	CHF 190.00
Unterricht inkl. Modulprüfungen	CHF 8'200.00	CHF 2'960.00	CHF 3'700.00	CHF 740.00
Abschlussprüfung	CHF 1'400.00	CHF 1'400.00	CHF 0.00	CHF 0.00

¹ Die Subvention des L-GAV von CHF 760.- bzw. CHF 2'960.- werden ausbezahlt, sobald mindestens Kosten in der gleichen Höhe bezahlt wurden. Bei der Abschlussprüfung erhalten Teilnehmende mit L-GAV keine Rechnung. Weiterführend zahlt der L-GAV eine Arbeitsausfallentschädigung für jeden besuchten Unterrichts- und Prüfungstag an den Arbeitgeber.

² Voraussetzung für die Bundesbeiträge ist, dass der steuerliche Wohnsitz in der Schweiz liegt und die Rechnungen durch die teilnehmende Person bezahlt werden. Zudem muss die Abschlussprüfung absolviert werden, weswegen die Bundesbeiträge erst am Schluss beantragt werden können.

Nicht inbegriffene Kosten:

Verpflegungspauschale (obligatorisch), Unterkunft (optional), Praktischer Prüfungsvorbereitungskurs (optional), Berufsbildnerkurs (vor Anmeldung zur AP)

